

Jana Dost freut sich auf ihre Aufgabe als Beiratsvorsitzende ...

Das Bündnis SmartERZ wird im Rahmen des Programms "WIR! – Wandel durch Innovation in der Region" in den nächsten fünf Jahren mit innovativen Ansätzen den Strukturwandel in der Region Erzgebirge vorantreiben. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert in der Region Chemnitz-Zwickau-Erzgebirge ein Technologiecluster mit dem Ziel der Entwicklung funktionalisierter, hochleistungsfähiger und intelligenter neuer Werkstoffe (Smart Composites) sowie die Etablierung der entstehenden neuen Technologien und Produkte in den hiesigen KMU.

Die Wirtschaftsförderung Erzgebirge arbeitet als Konsortialführer dabei Hand in Hand mit dem siebenköpfigen Beirat unter Leitung von Jana Dost, Geschäftsführerin der IHK Chemnitz, Regionalkammer Erzgebirge. Aufgabe des Beirates ist die Begleitung und Beratung des Bündnisses SmartERZ bei der Entwicklung und Umsetzung seiner Strategie. Dazu wird er in dieser Woche die ersten Vorhaben hinsichtlich ihrer Passfähigkeit zur Strategie und ihrer Förderwürdigkeit begutachten sowie bewerten und dem BMBF strategisch geeignete Vorhaben zur Förderung empfehlen.

Jana Dost freut sich auf ihre Aufgabe als Beiratsvorsitzende und sieht in dem Bündnis die konsequente Fortschreibung der Innovation aus Tradition. „Im Erzgebirge kennt man Strukturwandel bereits seit mehr als 800 Jahren. Mit viel Mut und Beharrlichkeit sind die Unternehmen hier seitdem immer aktiv geblieben. Die große Branchenvielfalt ist ein Zeugnis der bewegten Geschichte unserer Region. Mit dem Bündnis SmartERZ verbinden wir die Innovationskraft der Unternehmen verschiedener Branchen mit Erkenntnissen der Forschungseinrichtungen. Das Erzgebirge als Welterbe und Hochtechnologiestandort in einem sind nur oberflächlich betrachtet ein Widerspruch: bei genauer Betrachtung gehört beides untrennbar zusammen.“

